Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juli 1639

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....V

Erklärung häufiger Symbole.....VI

01. Juli 1639.....2
Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Administratives – Grassierende tödliche Krankheit – Gespräch mit dem Hof- und Regierungsrat Georg Friedrich Schwartzenberger.

02. Juli 1639.....4
Spaziergang in die Gärten – Wunderliche Einfälle – Gespräch mit einem Hallenser Goldschmied – Korrespondenz – Jahrmarkt – Kriegsnachrichten – Schulrektor Franz Gericke als Abendgast.

03. Juli 1639.....6
Kirchgang zum Bettag – Ballenstedter Amtmann Martin Schmidt und Heinrich Friedrich von Einsiedel als Mittagsgäste – Gestriger Reitunfall des Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel – Diakon Johann Christoph Voigt als Abendgast – Wirtschaftssachen – Korrespondenz.

04. Juli 1639.....7
Spaziergang – Kriegsnachrichten – Korrespondenz.

05. Juli 1639.....8
Gestrige Hasenjagd – Ritt nach Ballenstedt – Wirtschaftssachen.

06. Juli 1639.....8
Kriegsfolgen – Früherer Reisehofmeister Heinrich Julius von Wietersheim und Henning Stammer als Essensgäste – Erfolglose Rehejagd.

07. Juli 1639.....9
Korrespondenz – Anhörung zweier Predigten – Wietersheim, Stammer, der Pfarrer Joachim Plato, der Kammerjunker Abraham von Rindtorf und Schmidt als Mittagsgäste – Rehejagd – Badeborner Pfarrer Abraham Geisel und der Opperöder Pfarrer Bartholomäus Jonius als Abendgäste.

08. Juli 1639.....10
Rehe- und Hasenjagd – Korrespondenz – Wirtschaftssachen.

09. Juli 1639.....10
Korrespondenz – Wirtschaftssachen – Kriegsfolgen – Plato als Mittagsgast – Gespräch mit Jonius – Rehejagd – Geldangelegenheiten – Rehlieferung – Kriegsnachrichten.

10. Juli 1639.....12
Anhörung der Predigt von Geisel – Geisel als Mittagsgast – Kriegsfolgen – Lebensmittellieferung nach Bernburg – Administratives – Rehejagd.

11. Juli 1639.....13
Ritt nach Badeborn und Hoym – Korrespondenz – Rückkehr nach Bernburg – Lebensmittellieferung – Unterwegs Abschied von Schmidt bei Frose – Kriegsfolgen – Ankunft eines eigenen Boten aus Harburg – Wirtschaftssachen – Starker Regen.

12. Juli 1639.....14

Beratungen mit Schwartzenberger und Börstel – Börstel als Mittagsgast – Spaziergang – Ankunft des Lakaien Christian Leonhardt aus Norddeutschland – Korrespondenz – Warten auf die Rückkehr des Amtmannes und Geheimsekretärs Thomas Benckendorf sowie des fürstlichen Sattelknechts Martin Hahn.

13. Juli 1639.....15
Korrespondenz – Bericht durch den Lehens- und Gerichtssekretär Paul Ludwig – Kriegsfolgen – Wirtschaftssachen.

14. Juli 1639.....15
Anhörung zweier Predigten – Einsiedel als Mittagsgast.

15. Juli 1639.....16
Spaziergang – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Voigt als Mittagsgast.

16. Juli 1639.....18
Ankunft von Hahn – Korrespondenz – Gespräch mit Schwartzenberger.

17. Juli 1639.....19
Hitzegewitter – Einstellung der Wochenpredigten wegen der Ernte – Vorbereitungen für die Taufe von Tochter Angelika – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Hasen- und Taubenlieferung aus Ballenstedt – Kriegsfolgen – Ausritt bei Gewitter.

18. Juli 1639.....20
Wirtschaftssachen – Kriegsfolgen.

19. Juli 1639.....21
Unannehmlichkeiten – Wirtschaftssachen – Anhaltischer Gesamtrat und Landrentmeister Kaspar Pfau als Essensgast – Korrespondenz – Weitere Vorbereitungen auf die Taufe.

20. Juli 1639.....22
Korrespondenz – Kriegsfolgen – Zwei Spaziergänge – Ärgernisse – Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Besuch durch Geisel.

21. Juli 1639.....23
Abreise des Kammerjunkers und Stallmeisters Karl Heinrich von Nostitz nach Ballenstedt – Zweimaliger Kirchgang – Hofmarschall Burkhard von Erlach, Einsiedel und Geisel als Mittagsgäste – Hofprediger David Sachse als Abendgast – Wirtschaftssachen.

22. Juli 1639.....23
Vormittagsausritt nach Roschwitz bei schönem Wetter – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Nachmittagsausritt nach Pful.

23. Juli 1639.....24
Wirtschaftssachen – Beratung mit Schwartzenberger – Korrespondenz – Unwetter am Nachmittag.

24. Juli 1639.....25
Kriegsnachrichten – Gestrige Unwetterschäden – Starker Nachtregen – Anhörung der Predigt durch die Gemahlin Eleonora Sophia auf dem Schloss – Einsiedel und Sachse als Mittagsgäste.

25. Juli 1639.....26

Hasenjagd – Hasen-, Vögel- und Forellenlieferung aus Ballenstedt – Gericke als Mittagsgast – Mitteilung durch Stammer – Besuch durch den Hallenser Verbindungsmann Maximilian Wogau – Ausfahrt mit der Gemahlin nach Zepzig.

26. Juli 1639.....27
Kriegsfolgen – Gespräch mit Schwartzenberger – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Hasenjagd – Gewitter und Regen – Rückkehr von Nostitz aus Ballenstedt – Wirtschaftssachen – Ankunft von Schwester Anna Sophia mit dem kursächsischen Obristleutnant Christian Ernst von Knoch – Korrespondenz – Wildlieferung von Fürst Georg Aribert.

27. Juli 1639.....28
Ankunft der geladenen Landadligen, von Fürst August mit Familie, des gräflich-schaumburgischen Abgesandten Hans Ernst von Freyberg und des Landrats Dietrich von dem Werder – Festmahl mit den eingetroffenen Taufgästen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz.

28. Juli 1639.....29
Kriegsfolgen – Lachs- und Wildschweinlieferung aus Dessau – Frühstücksbewirtung der Taufgäste auf ihren Zimmern – Tauffeier für Tochter Angelika.

29. Juli 1639.....31
Gestriges Gesuch durch Fürst August an Werder um Übernahme der Unterdirektorenstelle – Vortrag durch Paris von dem Werder.

30. Juli 1639.....32
Gartenspaziergang – Beratung mit Fürst August, dem Unterdirektor Werder und Börstel – Mittagessen mit den Taufgästen – Abreise der meisten Gäste.

31. Juli 1639.....32
Zeitvertreib mit Schwester Anna Sophia – Entlassung von Erlach, Wogau und des zusätzlichen Schlosspersonals – Unfalltod des ältesten Bernburger Bürgers Christoph Böhm während der Tauffeierlichkeiten – Reh- und Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Kriegsnachrichten.

Personenregister..... 34

Ortsregister..... 37

Körperschaftsregister.....39

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: **http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm**

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: **http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7**). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

♜	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☽	Montag
♂	Dienstag
☿	Mittwoch
♃	Donnerstag
♀	Freitag
♄	Samstag
☉	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juli 1639

[[172r]]

☽ den 1. Julij[1] : 1639.

Avis[2] von Wildungen[3] , durch Knochen[4] : daß der Oberste KönigsMarck[5] , den Obr*isten* Epp[6] , auf dem Eißfelde[7] geschlagen, ihn neben seinen Offizirern gefangen, die 2 droben gelegene Kay*serlichen*[8] Regimenter in Francken[9] poussirt[10] , vndt den OberAmptmann Grießheim[11] aufm Schloß Glejchenstain[12] belägert.

Jtem[13] : daß die heßischen[14] völcker[15] in ihren quartieren noch still liegen, wollen zum NiederS*ächsischen*[16] crayßvolck[17] stoßen. F*ürst* F*riedrich*[18] ist auch allda bey F*ürst* L*udwig*[19] gewesen.

Der Churf*ürstliche*[20] collegialtag[21] zu f*rank*furtt am Mayn[22] gehet fortt. hertz*og* Bernhardt[23] bekömbt einen großen Schwal vbern halß, vndt es mag schlecht allda bestellet sein.

Pfaltzgraff Christian[24] , ist auch zu Wildungen gewesen.

[[172v]]
Jch habe heütte, meine vngehorsahme bürger, vorgehabtt, im Amptt[25] , & postea[26] .

---

1 *Übersetzung:* "des Juli"
2 *Übersetzung:* "Nachricht"
3 Wildungen (Bad Wildungen).
4 Knoch(e), Hans Ludwig von (1607-vor 1656).
5 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).
6 Eppe, Johann Wilhelm (Wennemar) von (gest. 1643).
7 Eichsfeld.
8 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).
9 Franken.
10 poussiren: treiben, forttreiben, befördern, durchsetzen.
11 Griesheim, Heinrich Christoph von (1598-nach 1652).
12 Gleichenstein, Burg.
13 *Übersetzung:* "Ebenso"
14 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.
15 Volk: Truppen.
16 Niedersächsischer Reichskreis.
17 Kreisvolk: Truppen eines Reichskreises.
18 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).
19 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).
20 Heiliges Römisches Reich, Kurfürstenrat (Kurfürstenkollegium).
21 Collegialtag: Versammlung eines Reichstagskollegiums.
22 Frankfurt (Main).
23 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).
24 Pfalz-Birkenfeld-Bischweiler, Christian I., Pfalzgraf von (1598-1654).
25 Bernburg, Amt.
26 *Übersetzung:* "und später"

Avjsen[27] von L*eipzig*[28] daß die Schotten[29], von den Engelländern[30], geschlagen worden.

Jtem[31]: daß die Berner[32], den Spannischen[33], den paß vergönnet, durch ihr landt in Burgundt[34], wieder den herzogk Bernhardt[35] zu gehen.

Jtem[36]: daß der Printz von Vranien[37], jn Flandern[38] ejngefallen.

Jtem[39]: der Könjg in Franckreich[40], Hesdin[41] belägere.

Jtem[42]: der Printz Tomaso, von Savoya[43], vndterschiedliche örter, in Piemont[44], vndt ~~Savoya~~<Monferrat[45]> ejngenommen, biß auf Turino[46], vndt Casale[47].

Jtem[48]: daß der GroßTürck[49], jm accord[50], mitt dem Persianer[51] stehe.

Jtem[52]: daß der Prjntz von Condè[53], jn Spannien ejngefallen.

Il semble; que les mortalitèz ~~continuant~~ commenceront aussy en ces quartiers icy[54], veu que deux personnes, sont desja trespassèes, de mort repentine. Dieu leur donne la vie eternelle, & a nous aussy; avec un repos d'ame, de corps, & d'esprit; aussy en ceste vie temporelle[.][55]

---

27 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.
28 Leipzig.
29 Schottland, Königreich.
30 England, Königreich.
31 *Übersetzung:* "Ebenso"
32 Bern, Stadt und Republik.
33 Spanien, Königreich.
34 Burgund, Freigrafschaft (Franche-Comté).
35 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).
36 *Übersetzung:* "Ebenso"
37 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).
38 Flandern, Grafschaft.
39 *Übersetzung:* "Ebenso"
40 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).
41 Hesdin.
42 *Übersetzung:* "Ebenso"
43 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di (1596-1656).
44 Piemont.
45 Montferrat, Herzogtum.
46 Turin (Torino).
47 Casale Monferrato.
48 *Übersetzung:* "Ebenso"
49 Murad IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1612-1640).
50 Accord: Vereinbarung, Vergleich.
51 Safi I., Schah von Persien (1611-1642).
52 *Übersetzung:* "Ebenso"
53 Bourbon, Henri II de (1588-1646).
54 Bernburg.
55 *Übersetzung:* "Es scheint, dass die Sterbefälle auch in diesen Gegenden beginnen, wenn man bedenkt, dass bereits zwei Menschen reuigen Todes verblichen sind. Möge Gott ihnen und auch uns das ewige Leben geben, samt Erholung der Seele, des Körpers und des Geistes, auch in diesem irdischen Leben."

Den hofraht[56], habe ich Nachm*ittag*s, bey mir gehabtt, vndt vnsern Bernbürgern vorm berge[57] die köpfe zu rechtt setzen laßen. Sie seindt aber gar vbel bendig zu machen, vndt in jhrer härtigkeitt verblieben, Jhr erbiehten ist schlecht gewesen, vndt ich habe ihnen acht tage bedenckzejtt verstattet.

02. Juli 1639

[[173r]]

♂ den 2^ten:^ Julij[58]: 1639.

A spasso, ne' giardinj, la mattina, a buon hora.[59]

Ghiribizzj, per rispettj, sospettj, e dispettj terribilissimj[60], <per stravaganze d'alcune pecore.[61] p*erge*[62] >

Ein goldtarbeitter von Hall[63], jst herkommen, ezliche sachen, mir, zu verfertigen.

Schreiben vom F*ürst* A*ugust*[64] von Pl*ötzkau*[65] wegen Galle Webers[66], daß man seine vercreützigte[67] ägker, ihm wieder abfolgen[68] laßen soll, vndt seine bediente nicht antasten, man habe es ihm dann erstlich berichtett, vndt seines außschlags[69] darüber erwartett, quasj vero[70], ich in meinem Territorio[71 72], eintzigen superiorem[73] alß den Kayser[74], zu agnosciren[75] hette, vndt da ich einen manifeste[76] strafbahr befünde, ihne vnersuchtt anderer leütte, nicht bestrafen dörffte. Nein, also muß es nicht heißen, daß lieffe wieder vnsere entpfangene Regalien, vndt hoheitten, ia zum præjuditz aller Fürsten, wehre auch vor der posteritett[77] vnverantworttlich. Daß vor wenig Jahren introducirte Seniorat oder Oberdirectorium[78] in vnserer familia[79], gehet nur auf gesampte sachen

56 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).
57 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").
58 *Übersetzung:* "des Juli"
59 *Übersetzung:* "Früh am Morgen auf Spaziergang in die Gärten."
60 *Übersetzung:* "Wunderliche Einfälle durch Bedenken, Verdächtigungen und schrecklichste böse Streiche"
61 *Übersetzung:* "wegen Verrücktheiten einiger Schafe."
62 *Übersetzung:* "usw."
63 Halle (Saale).
64 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
65 Plötzkau.
66 Weber, Gall.
67 verkreuzigen: sich zerstreiten, über Kreuz geraten.
68 abfolgen: herausgeben.
69 Ausschlag: Entscheidung.
70 *Übersetzung:* "gerade als ob"
71 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.
72 *Übersetzung:* "Gebiet"
73 *Übersetzung:* "Oberen"
74 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).
75 agnosciren: anerkennen.
76 *Übersetzung:* "offenkundig"
77 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).
78 *Übersetzung:* "leitung"
79 *Übersetzung:* "Geschlecht"

mitt vnserer aller[80] consenß zu concludiren[81], in spetie[82] gehet es eigentlich auf die landtschaft[83] schulden werck[84], vndt wird improprie[85] zwar der Senior, in genere[86] OberDirector genandt, dann er[87] vnser Oberdirector nicht ist, Par in parem, non habet Jmperium[88], sondern er wirdt zum vndterscheidt deß vnterdirectoris[89] in dem landschafft schulden werck, welches ein edelmann[90] ist, also intituliret[91], hatt vns nichts zu befehlen, Jst vielmehr ein [[173v]] diener der landtschafft[92], vndt vnser pensionarius[93] von dem Stifft Gernroda[94], so er an itzo usurpirt[95]. Es bleibe ein ieder in Terminis terminantibus[96], so wirdt es recht sein. Quod tibj non vis fierj, alterj ne feceris.[97] Der Oberdirector ist nichtt Jmperator, & præses huius Provinciæ[98 99] wie er solche portentosos titulos[100] annimbt, sondern eher ein Servus reliquorum[101], wie leyder! das liebe allter, vndt Frömmigkeitt, Venerandj Senis[102], von denen also genandten, gesampten[103] Rähten, gemißbrauchtt wirdt[.]

Jnterim[104] muß ich das Stift Gernroda per summum scelus[105] endtrahten, vndt der Fromme allte hatt auch wenig nutzen darvon, außer waß die Consiliarij[106], <(>harpijs[107] ~~in~~[108] ähnlich,<)> auß solchen geistl*ichen* gühtern, an sich raffen. Gott sehe dareyn, vndt erhallte den posteris[109] nach mir, waß er ihnen gegönnet, damitt nicht alleß auff ejnmahl, also entzogen werde.

---

80 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
81 concludiren: beschließen.
82 *Übersetzung:* "insbesondere"
83 Anhalt, Landstände.
84 Gemeint ist die Tilgung der fürstlichen Schulden durch die anhaltischen Landstände; vgl. den Einführungstext "Territorialgeschichte".
85 *Übersetzung:* "unpassend"
86 *Übersetzung:* "Älteste im Allgemeinen"
87 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
88 *Übersetzung:* "als ein Gleicher unter Gleichen hat er keine Herrschaft"
89 *Übersetzung:* "direktors"
90 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
91 intituliren: betiteln, mit einem Titel versehen.
92 Anhalt, Landstände.
93 *Übersetzung:* "Dienstgeldempfänger"
94 Gernrode, Stift.
95 usurpiren: benutzen, gebrauchen, beanspruchen.
96 *Übersetzung:* "in zu bestimmenden Grenzen"
97 *Übersetzung:* "Was du nicht willst, das man dir tu', das füge auch keinem andern zu."
98 Anhalt, Fürstentum.
99 *Übersetzung:* "Herrscher und Vorsteher dieser Provinz"
100 *Übersetzung:* "widernatürliche Titel"
101 *Übersetzung:* "Diener der Übrigen"
102 *Übersetzung:* "des ehrwürdigen Greises"
103 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).
104 *Übersetzung:* "Inzwischen"
105 *Übersetzung:* "durch höchste Tücke"
106 *Übersetzung:* "Räte"
107 *Übersetzung:* "den Räubern"
108 Im Original verwischt.
109 *Übersetzung:* "Nachkommen"

heütte, ist Margarethen[110] Jahrmarckt allhier[111], in der Stadt Bernburgk[112].

Avisen[113] von Plötzka[114] (allda man vielfältige[115] correspondentzen heltt,) daß Gen*eral* Morzin[116] gantz disgraziiret[117] seye.

Jtem[118]: daß h*err* von hofkirchen[119], dörfte vmb der Leüttmaritzischen[120] practica[121] willen, (darüber etzliche arme bürger vndt Rahtspersonen[122] gespißet worden,) in Schweden[123] geschickt, vndt vbel tractiret[124] werden,

Jtem[125]: daß der Gen*eral* Banner[126] noch zu Brandeiß[127] liege, vndt zwar an allen ortten in Böhmen[128], den Meister spiehle.

[[174r]]
Extra zu abends war der Rector Franciscus[129] [130] bey vnß.

03. Juli 1639

☿ den 3. Julij[131]: 1639.

Am heüttigen Behttage in die kirche.

Der Amptmann[132] von Ball*enstedt*[133] ist herkommen, war extra zu Mittage, neben dem von Einsiedel[134] bey vnß.

---

110 Margarethentag: Gedenktag für die Heilige Margaretha von Antiochia (13. Juli).
111 Bernburg.
112 Bernburg, Talstadt.
113 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.
114 Plötzkau.
115 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.
116 Morzin, Rudolf, Graf von (ca. 1600-1646).
117 disgraciiren: in Ungnade bringen.
118 *Übersetzung:* "Ebenso"
119 Hofkirchen, Lorenz von (1606-1656).
120 Leitmeritz (Litomerice).
121 *Übersetzung:* "Ausführung"
122 Leitmeritz (Litomerice), Rat der Stadt.
123 Schweden, Königreich.
124 tractiren: behandeln.
125 *Übersetzung:* "Ebenso"
126 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).
127 Brandeis (Brandýsek).
128 Böhmen, Königreich.
129 Gericke, Franz (gest. 1642).
130 *Übersetzung:* "Rektor Franz"
131 *Übersetzung:* "des Juli"
132 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).
133 Ballenstedt(-Hoym), Amt.
134 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

Der Præsid*ent*[135] (bey deme meine Söhne[136] heütte gewesen, nach dem Sie den Jahrmarckt besuchtt) hatt gestern einen gefährlichen, iedoch zimlich glücklichen fall, mitt einem pferde, vor C*aspar* Pf*aus*[137] hause gethan. Gott bewahre alle redliche leütte vor ferrnerem vnfall, vndt helfe ihm zur beßerung.

Extra der hofcaplan[138] la sera[139], bey der Mahlzeitt.

Von den außgeseeten 2 scheffel winttergerste, seindt 6 schock eingeerndtet, vndt 46¼ scheffel eingeerndtet, davon haben die drescher zum lohn, 2 scheffel bekommen.

Von wegen der grentzsachen, haben mir F*ürst* Aug*ust*us[140], F*ürst* Joh*ann* Casimir[141] vndt F*ürst* ~~Ludwig~~<Geörg> Aribert[142], der Cöthn*ischen*[143] rähte vermeinte klagen zugeschickt, vndt ein jnstrumentum reprotestationis[144] so Sie aufrichten laßen, vndt mich gebehten, nichts weitters zu turbiren[145], weil F*ürst* L*udwig*[146] außerhalb landes[147] wehre, biß zu deßen wiederkunfft.

04. Juli 1639

[[174v]]

℔ den 4. Iulij[148]: 1639. ☿

A spasso, in qu*est*o bel tempo della raccolta.[149]

Aviß[150]: daß die Reütterey, zu Quedlinburg[151] aufgebrochen, vndt vor Magdeburgk[152] gehen werde, die bagage[153] aber bleibe[t] liegen.

---

135 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).
136 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).
137 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).
138 Voigt, Johann Christoph (1605-1666).
139 *Übersetzung:* "am Abend"
140 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
141 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).
142 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643).
143 Anhalt-Köthen, Fürstentum.
144 *Übersetzung:* "Urkunde des Gegenprotests"
145 turbiren: stören.
146 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).
147 Anhalt, Fürstentum.
148 *Übersetzung:* "des Juli"
149 *Übersetzung:* "Auf Spaziergang in dieser schönen Erntezeit."
150 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.
151 Quedlinburg.
152 Magdeburg.
153 *Übersetzung:* "Gepäck"

Schreiben von Zerbst[154], vndt eine dedication einer Politische[n] Schrifft[155] des Wendelinj[156] an Meine liebe Jugendt[157], wie auch an andere iunge herren[158] vnsers hauses[159], so er hatt drügken laße[n.]

Rispo*st*a[160] vom herz*og* Aug*ust*o von Lawenb*ur*g[161] vndt S*eine*r gemahlin[.][162]

05. Juli 1639

♀ den 5ten: Julij[163]: 1639.

Gestern hat der Schütze[164] alhier zu Bernb*ur*g[165] vber der Sahle[166] zweene hasen geschoßen.

Jch bin nacher Ballenstedt[167], mitt Rindorfen[168], in allem 6 pf*erde* vndt ein packwagen starck, geritten.

Vndterwegens das schöne getreydig im felde gesehen, wie so wol winter: als Sommerkorn Gott lob wol bestellet, wann nur viel hette können außgeseet werden.

06. Juli 1639

♄ den 6. Julij[169].

heütte ist alhier zu Ballenstedt[170] alarm worden, von wegen außgespanneter pferde. Man hatt sie aber den Reüttern wieder abgeiagt. <Eine andere partie[171] von 30 pf*erden* hatt sich zu heim[172] sehen lassen.>

---

154 Zerbst.
155 Marcus Friedrich Wendelin: Institutionum Politicarum Libri III, Frankfurt a. M. 1638.
156 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).
157 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).
158 Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von (1627-1693); Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von (1631-1670); Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654); Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).
159 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).
160 *Übersetzung:* "Antwort"
161 Sachsen-Lauenburg, August, Herzog von (1577-1656).
162 Sachsen-Lauenburg, Katharina, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg (1582-1644).
163 *Übersetzung:* "des Juli"
164 Heldt, Peter.
165 Bernburg.
166 Saale, Fluss.
167 Ballenstedt.
168 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).
169 *Übersetzung:* "des Juli"
170 Ballenstedt.
171 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).
172 Hoym.

Wieterßheim[173] vndt Stammer[174] seindt zu mir kommen, vndt haben mitt mir Mahlzeitt gehalten.

Jch bin hinauß ins holtz aufs reheblahten[175], habe ein Rehe oder 6 gesehen aber keines schießen können.

07. Juli 1639

[[175r]]

⊙ den 7. Julij[176]:

Schreiben von Meiner Fraw Schwester, der hertzogin v*on* Mecklenburg[177]. Jtem[178]: von Schw*este*r Sibille[179], von Graf Otto von Schawenburg[180], von F*ürst* I*ohann* C*asimir*[181] [.]

Jch habe Ern[182] Matthiam Platonem[183 184] itzigen pfarrer zu Ballenstedt[185], in meiner Schloßkirchen predigen laßen. Wieterßheim[186] vndt Henning Stammer[187] haben mir bey der predigt aufgewartett, vndt ich habe sie, wie gestern zur Mittagsmahlzeitt behalten, wie auch Ern Plato, neben meinen Ordinariis[188], alß Rindorff[189], vndt dem Amptmann Martino Schmidt[190].

Nachm*ittag*s die vom adel meine lehenleütte dimittirt[191], vndt wieder predigen laßen, den Bartolomæum Jonium[192], pf*arrer* von Opperoda[193].

Wolf[194] hatt gestern ein Rehe, vndt heütte noch eines zu meiner küche geschoßen vndt gelifert.

Abends waren Er Geysel[195], vndt Jonius meine gäste.

---

173 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).
174 Stammer, Henning (von) (1581-1660).
175 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.
176 *Übersetzung:* "des Juli"
177 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).
178 *Übersetzung:* "Ebenso"
179 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).
180 Schaumburg, Otto V., Graf von (1614-1640).
181 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).
182 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.
183 Plato, Matthias (1545-1617).
184 Irrtum Christians II.: Der damalige Ballenstedter Pfarrer hieß Joachim Plato.
185 Ballenstedt.
186 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).
187 Stammer, Henning (von) (1581-1660).
188 *Übersetzung:* "gewöhnlichen [Essensgästen]"
189 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).
190 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).
191 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.
192 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).
193 Opperode.
194 Reisi(c)ke, Wolf (gest. 1640).
195 Geisel, Abraham (ca. 1581-1642).

08. Juli 1639

☽ den 8. Iulij[196] : 1639.

Abermahl aufs Reheblahten[197] , da in meiner præsentz <vom Schlammersdorf[198] , vndt Oberlender[199] > zweene Rehe geschoßen worden, so ich nach Bernburg[200] mitt etzlichen Forellen geschickt a Mad*ame*[201] [202] auch andern victualien.

Nach Bernb*ur*g geschrieben. Tractaten[203] mitt heetfelden[204] zugeleget[205] , in terminis mediocribus[206] .

Oberlender ein hasen geschoßen.

09. Juli 1639

[[175v]]

♂ den 9[ten:] Julij[207] : 1639.

Schreiben vndt negocia[208] von B*ern*burg[209] , Lignitz[210] , Plaßemburgk[211] , Mad*am*e[212] [,] T*obias* St*effeck*[213] [,] F*rank*fort an der Oder[214] , etc*etera* seria, & curialia[215] .

Jch habe hew alhier[216] einführen laßen.

---

196 *Übersetzung:* "des Juli"
197 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.
198 Schlammersdorff, Hans Christoph von.
199 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).
200 Bernburg.
201 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).
202 *Übersetzung:* "an Madame"
203 Tractat: Verhandlung.
204 Heidfeld, Eberhard (ca. 1575-1649).
205 zulegen: zuweisen.
206 *Übersetzung:* "in mittelmäßigen Worten"
207 *Übersetzung:* "des Juli"
208 *Übersetzung:* "Geschäfte"
209 Bernburg.
210 Liegnitz (Legnica).
211 Plassenburg, Schloss (Kulmbach).
212 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).
213 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).
214 Frankfurt (Oder).
215 *Übersetzung:* "ernste Angelegenheiten und Höflichkeiten"
216 Ballenstedt.

25 Mann Schwed*isch*e[217] seindt außm holtze kommen, haben sich vor Kayserl*ich*e[218] wolfenbüttelische[219] außgeben, Man hatt es aber hernach anderß erfahren.

Dergleichen lermen gibt es viel am hartze[220], vndt vndterm hartze.

Envoy a Quedlinburg[221 222], in Oeconomjcis[223].

h*err* Plato[224] mein gast wiederumb al prandio[225].

Conversatio[226] mitt Ionio[227], wegen Wieterßh*eim*[228] &c*etera*[.]

hinauß aufs Reheblahten[229]. Schreiben von B*ern*burg, wie auch von herz*og* Aug*usto*[230] in negocio Megapolitano[231 232], vndt erhaltenem Kay*serlichem*[233] sentenz[234]. Schreiben von Schw*este*r A*nna* S*ophia* F*ürstin* z*u* a*nhalt*[235]. Vom henning Stammer[236], Jtem[237]: Etwaß geldt eingenommen an Mußk*etie*rgeldern, vndt anderm.

Wolf[238] der Forster liferte abermahl ein Rehe.

Z*eitung*[239] daß general hatzfeldt[240] in arrest genommen worden.

Daß Piccolominj[241] vor Hesdin[242] geschlagen, vndt Hesdin vom König in Fr*ankreich*[243] eingenommen worden.

---

217 Schweden, Königreich.
218 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).
219 Wolfenbüttel.
220 Harz.
221 Quedlinburg.
222 *Übersetzung:* "Abschickung nach Quedlinburg"
223 *Übersetzung:* "in Wirtschaftssachen"
224 Plato, Joachim (1590-1659).
225 *Übersetzung:* "zum Mittagessen"
226 *Übersetzung:* "Gespräch"
227 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).
228 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).
229 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.
230 Sachsen-Lauenburg, August, Herzog von (1577-1656).
231 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).
232 *Übersetzung:* "in der mecklenburgischen Sache"
233 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).
234 Sentenz: Gerichtsurteil, Rechtsspruch.
235 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).
236 Stammer, Henning (von) (1581-1660).
237 *Übersetzung:* "ebenso"
238 Reisi(c)ke, Wolf (gest. 1640).
239 Zeitung: Nachricht.
240 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).
241 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).
242 Hesdin.
243 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

Jtem[244]: der König von Marocco[245] mitt 80 m*ille*[246] Mann Algierj[247] belägert.

Pr*ince* d'Or*ange*[248] in Flandern[249] eingefallen.

[[176r]]
Die Schwed*ischen*[250] hetten Glatz[251] vndt Newhauß[252] in Böhmen[253] occupirt, Landsperg[254] seye auch durch Sturm vber.

10. Juli 1639

☿ den 10. Iulij[255]: 1639.

herr Geysel[256] ein exulant[257] auß der Vnderpfalz[258] thate mir heütte eine wochenpredigt, vndt war mein gast zu Mittage.

Gestern seindt abermalß den Riederischen[259] pawern pferde außgespannet vndt abgeiagt worden von 20 pf*erden*.

Turteltauben v*ndt* andere Victualien, nach Bernburg[260] geschicktt.

Jm vngefehrlichen Endtwurff des F*ürstentums* Anhaltt, Bernb*urger* theilß[261], kirchen[-,] Schulen[-], Justitzien[-], vndt haußwirtsordnungen betreffende, gelesen.

Jtem[262]: den bescheidt wegen der Frondienste im A*mpt* Bernburgk[263] so wol vndter ackerleütten, alß kohtsaßen, de a*nno*[264] 1591 den 26. Martij: Jtem[265]: den extract des A*mpts* Bernburgk aller vndt ieder, der Stadt[266], der beyden berge vor der Stadt[267], vndt den zugehörenden 5½ dörfer[268], dienste,

---

244 *Übersetzung:* "Ebenso"
245 Mohammed esh-Sheikh es-Seghir, Sultan (Marokko) (gest. 1655).
246 *Übersetzung:* "tausend"
247 Algier.
248 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).
249 Flandern, Grafschaft.
250 Schweden, Königreich.
251 Glatz (Klodzko).
252 Neuhaus (Jindrichuv Hradec).
253 Böhmen, Königreich.
254 Landsberg an der Warthe (Gorzów Wielkopolski).
255 *Übersetzung:* "des Juli"
256 Geisel, Abraham (ca. 1581-1642).
257 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).
258 Unterpfalz (Rheinpfalz).
259 Rieder.
260 Bernburg.
261 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.
262 *Übersetzung:* "Ebenso"
263 Bernburg, Amt.
264 *Übersetzung:* "vom Jahr"
265 *Übersetzung:* "des März. Ebenso"
266 Bernburg, Talstadt.

zinsen, vndt anderer gewißer einkommen, so F*ürst* H*ans* G*eorg*[269] vndt F*ürst* C*hristian*[270] durch Frantzen von Kreyendorff[271] anno[272] [15]87 vbergeben worden.

Avis[273]: daß gestern 12 Reütter mitt 6 beypferden, eine Magd auf der Anhalt*ische*n wiese, vbel tractirt[274], daß Sie darüber kranck worden.

[[176v]]
Jch bin wieder hinauß aufs Reheblahten[275], habe zweene Rehe zu holtze geschoßen, so man nicht wieder gefunden.

11. Juli 1639

2l den 11[ten:] Iulij[276]: 1639.

Auf Badeborn[277], vndt heim[278] zu, geritten, vndt viel verwüstung leyder gesehen.

Zu heim, kallte küche gehalten, vndt allerley anstaltt gemachtt.

Viel briefe von Bernb*ur*g[279] bekommen, seria et curialia[280].

Von heim, auf Ascherßleben[281], Warmstorf[282] vndt Bernburgk. Ein Rehe noch bekommen, vndt andere Victualien. Den Amptmann[283] in den Frösischen[284] feldern dimittirt[285].

Avis[286]: daß heütte 3 partien[287], Sanderßleben[288] geplündert, vndt pferde hinweg genommen.

---

267 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge"); Waldau.
268 Altenburg (bei Nienburg/Saale); Baalberge; Dröbel; Kleinwirschleben; Peißen; Poley.
269 Anhalt-Dessau, Johann Georg I., Fürst von (1567-1618).
270 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).
271 Kreiendorf, Franz von.
272 *Übersetzung:* "im Jahr"
273 *Übersetzung:* "Nachricht"
274 tractiren: misshandeln.
275 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.
276 *Übersetzung:* "des Juli"
277 Badeborn.
278 Hoym.
279 Bernburg.
280 *Übersetzung:* "ernste Angelegenheiten und Höflichkeiten"
281 Aschersleben.
282 Warmsdorf.
283 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).
284 Frose.
285 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.
286 *Übersetzung:* "Nachricht"
287 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).
288 Sandersleben.

Nach Güstero[289] geschrieben, Jtem[290]: nach Harburgk[291] von dannen ein eigener bohte, bey itziger vnsicherheitt, mitt schreiben vndt stadtlichen pocaln durchkommen.

Curialia[292] von F*ürst* L*udwig*[293] vndt S*eine*r gemahlin[294].

Verworrene händel p*our* des moutons, de Calbe[295 296].

Jch habe heütte in stargkem regen mehrentheilß reitten, vndt wol naß werden müßen.

Risp*osta* cortese[297], von der g*enera*l Bannerinn[298].

12. Juli 1639

[[177r]]

♀ den 12. Julij[299]: 1639. ♜

Der hofraht[300] mane[301], darnach der Præsid*ent*[302] bey mir gewesen. Postea[303], al pranso[304] nach gehaltenem Raht apud me[305] geblieben.

A spasso dopò desinare.[306]

Kersten[307] lackay ist wiederkommen, mitt antwortt von Zell[308], Lyxburgk[309] vndt etzlichen andern ortten in hollstein[310], auch von Ratzeburgk[311] p*erge*[312] alles in höflichen terminis[313]. Dieumercy de telle fortune.[314]

---

289 Güstrow.
290 *Übersetzung:* "ebenso"
291 Harburg.
292 *Übersetzung:* "Höflichkeiten"
293 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).
294 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe (1599-1654).
295 Calbe.
296 *Übersetzung:* "wegen der Schafe von Calbe"
297 *Übersetzung:* "Höfliche Antwort"
298 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).
299 *Übersetzung:* "des Juli"
300 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).
301 *Übersetzung:* "morgens"
302 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).
303 *Übersetzung:* "Später"
304 *Übersetzung:* "zum Mittagessen"
305 *Übersetzung:* "bei mir"
306 *Übersetzung:* "Auf Spaziergang nach dem Mittagessen."
307 Leonhardt, Christian.
308 Celle.
309 Glücksburg.
310 Holstein, Herzogtum.
311 Ratzeburg.
312 *Übersetzung:* "usw."
313 *Übersetzung:* "Worten"
314 *Übersetzung:* "Gott sei Dank für solches Glück."

Pleust a Dieu que T*homas* B*enckendorf*[315] & M*artin* H*ahn*[316] retournassent aussy.[317]

13. Juli 1639

♄ den 13[den:] Julij[318] : 1639. ♜

Escrit a Cöhten[319] a ma soeur la Princesse A*nna* S*ophia* f*ürstin* z*u* a*nhalt*[320] touchant nostre baptesme, & les nopces de sa servante[321] .[322]

Paulus[323] ist bey mir gewesen, allerley Iustitziensachen, mir Nachm*ittag*s zu referiren.

Avis[324] von Ball*enstedt*[325] daß jch vorgestern wegen des Njmmernüchtern[326] glück gehabtt, weil er baldt nach mir, bey heim[327] vorüber paßirt mitt 40 pf*erden* zu Gaterschleben[328] vndt anderer ortten eingefallen, vndt viel viehe weggenommen.

Meine leütte haben heütte vfgemeßen[329], vndt auß 6 schock[330] gersten, nur 30 {Schefel} bekommen.

Risp*osta*[331] von Cöhten.

14. Juli 1639

[[177v]]

☉ den 14[den:] Julij[332] : 1639.

Au presche[x], devant & apres disner.[333]

---

315 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).
316 Hahn, Martin (gest. 1648).
317 *Übersetzung:* "Gefalle es Gott, dass auch Thomas Benckendorf und Martin Hahn zurückkehren."
318 *Übersetzung:* "des Juli"
319 Köthen.
320 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).
321 Kiewitte, Anna Sophia, geb. Rödel (1613-1655).
322 *Übersetzung:* "Nach Köthen geschrieben an meine Schwester, die Prinzessin Anna Sophia, Fürstin zu Anhalt, unsere Taufe und die Hochzeit ihrer Dienerin betreffend."
323 Ludwig, Paul (1603-1684).
324 *Übersetzung:* "Nachricht"
325 Ballenstedt.
326 Sander, Levin (gest. 1641).
327 Hoym.
328 Neugattersleben.
329 aufmessen: (z. B. Getreide) gehäuft (im Gegensatz zu gestrichen) messen.
330 Schock: Bund bzw. Haufen (z. B. von Garben, Stroh oder Holz).
331 *Übersetzung:* "Antwort"
332 *Übersetzung:* "des Juli"
333 *Übersetzung:* "Vor und nach dem Mittagessen zur Predigt."

Extra: zu Mittage H*einrich* F*riedrich* v*on* E*insiedel*[334] wie auch alla predica[335].

[x]Man hatt die Fraw[336] von der cantzel abgekündigett[337], welche newlich von der Fehre inß waßer[338] gefallen, vndt vor Todt gehalten worden, alß Knoche[339] mitt auf der Fehre gewesen. Der fischer Vollmar[340] aber, der sie auß dem waßer gezogen, vndt errettet, heyrahtet sie an itzo, da sie zuvor eine Soldaten wittwe gewesen vndt in der Sahle, den fischen vieleicht hette müßen zutheil, nicht aber (wie izo) eine kinderMutter werden. Metamorphoses.[341]

15. Juli 1639

☽ den 15[den:] Julij[342] : 1639. ♜

A spasso fuora[343] in der schönen Erndtezeitt Gott lob.

Schreiben, <2> von hilpoltstain[344], hanaw[345], heßendarmstadt[346], vndt herz*og* Ernst von Weymar[347].

Z*eitung*[348] daß der friede zwischen Engell*and*[349] vndt Schottlandt[350], (Gott lob,) geschloßen, vndt proclamiret worden seye.

Jtem[351]: daß der Piccolominj[352], vor Mouson[353], mitt verlust ezlichen volcks[354], abziehen müßen, hingegen aber der König in Franckreich[355], nach verlust 7 gewaltiger Stürme die festung Hesdin[356] mitt accord[357], erobert habe.

[[178r]]

---

334 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).
335 *Übersetzung:* "bei der Predigt"
336 Vollmar, N. N. (gest. 1645).
337 abkündigen: von einer erhöhten Stelle aus bekanntgeben.
338 Saale, Fluss.
339 Knoch(e), Hans Ludwig von (1607-vor 1656).
340 Vollmar, Andreas.
341 *Übersetzung:* "Verwandlungen."
342 *Übersetzung:* "des Juli"
343 *Übersetzung:* "Auf Spaziergang hinaus"
344 Hilpoltstein.
345 Hanau.
346 Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft.
347 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675).
348 Zeitung: Nachricht.
349 England, Königreich.
350 Schottland, Königreich.
351 *Übersetzung:* "Ebenso"
352 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).
353 Mouzon.
354 Volk: Truppen.
355 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).
356 Hesdin.
357 Accord: Vertrag zur kampflosen Übergabe eines Ortes.

Jtem[358]: daß die holländ*isch*e[359] Seearmada[360] vber 1000 Spann*ische*[361] Soldaten, (so in Engelländischen[362] Schiffen, nacher Duynkirchen[363] durchzukommen vermeynet) auß den Engl*ischen* schiffen mitt gewaltt herauß, vndt gefangen genommen.

Jtem[364]: daß der Collegialtag[365] zu F*rank*furtt[366], noch vor sich gehe, vndt Margraf Christian Wilhelm[367], benebens dem F*ürsten* von Eggenberg[368], jm Nahmen Kay*serlicher* May*estät*[369] dahin verraysen würden.

Jtem[370]: daß Venedig[371], mitt dem Türcken[372], noch nichtt verglichen, vndt allerley <kriegerische kleine> factiones[373] vorgehen, <in Dalmatia[374] [375]> scaramuccie[376]. p*erge*[377]

Jtem[378]: daß der Schwed*isch*e[379] secours[380], dem g*enera*l Banner[381] nachziehe. hingegen die Sächß*ischen*[382] das Schloß[383] zu Pirna[384], einen Tag, vergebens belägert vndt wieder abgezogen.

Jtem[385]: daß der Printz von Condè[386], in Spannien[387], in der grafschaft Rousjlljon[388] lose händel machet.

---

358 *Übersetzung:* "Ebenso"
359 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).
360 Seearmada: Kriegsflotte.
361 Spanien, Königreich.
362 England, Königreich.
363 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).
364 *Übersetzung:* "Ebenso"
365 Collegialtag: Versammlung eines Reichstagskollegiums.
366 Frankfurt (Main).
367 Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von (1587-1665).
368 Eggenberg, Johann Anton, Fürst von (1610-1649).
369 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).
370 *Übersetzung:* "Ebenso"
371 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).
372 Osmanisches Reich.
373 *Übersetzung:* "Händel"
374 Dalmatien.
375 *Übersetzung:* "in Dalmatien"
376 *Übersetzung:* "Scharmützel"
377 *Übersetzung:* "usw."
378 *Übersetzung:* "Ebenso"
379 Schweden, Königreich.
380 *Übersetzung:* "[militärische] Hilfe"
381 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).
382 Sachsen, Kurfürstentum.
383 Sonnenstein, Schloss (Pirna).
384 Pirna.
385 *Übersetzung:* "Ebenso"
386 Bourbon, Henri II de (1588-1646).
387 Spanien, Königreich.
388 Roussillon, Grafschaft.

Extra: zu Mittage, der hofcaplan, Vogttus[389] [390], al pranso[391]. Will in meinem Antheil[392] verbleiben, wjewol er nacher Njemburgk[393], (iedoch nicht mitt meinem willen,) vociret[394] worden. Erkennet sich schuldig danckbar, vor erzeigte gnade, vndt wolthaten, so er von mir entpfangen. etc*etera*

16. Juli 1639

♂ den 16[den:] Julij[395]: 1639. {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.} {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

Gott lob vndt danck, daß ich gute wißenschaft[396] erlanget, wie es T*homas* B*enckendorf*[397] ergehet, welcher in der Schlesien[398] an itzo sich befindet. Sein convoyer[399] ist ankommen.

[[178v]]
Jl[400] m'a envoye force lettres de Vienne[401] avec avis, que l'aff*ai*re du fief Jmp*érial* est bien reüssy, horsmis l'obmission de mon frere F*ürst* F*riedrich*[402].[403] Jtem[404] l'aff*ai*re d'Asc*ani*a[405] est en bon train. Mais l'aff*ai*re de Ven*i*se[406] demeure en suspens, & comme accrochè. L'aff*ai*re de mon assignation gist encores, en jncertitude.[407]

Den hofraht[408] bey mir gehabtt Nachmittages.

Risp*osta*[409] von Cöhten[410], auch von Gibichenstain[411] vndt Lenck[412].

---

389 Voigt, Johann Christoph (1605-1666).
390 *Übersetzung:* "Voigt"
391 *Übersetzung:* "zum Mittagessen"
392 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.
393 Nienburg (Saale).
394 vociren: rufen, berufen, vorladen.
395 *Übersetzung:* "des Juli"
396 Wissenschaft: Kenntnis, Wissen.
397 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).
398 Schlesien, Herzogtum.
399 Hahn, Martin (gest. 1648).
400 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).
401 Wien.
402 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).
403 *Übersetzung:* "Er hat mir viele Briefe aus Wien mit Nachricht geschickt, dass die Sache des kaiserlichen Lehens bis auf das Auslassen meines Bruders Fürst Friedrich recht erfolgreich gewesen ist."
404 *Übersetzung:* "Ebenso"
405 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.
406 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).
407 *Übersetzung:* "die Sache von Askanien ist auf gutem Weg. Aber die Sache von Venedig bleibt unerledigt und wie aufgehalten. Die Sache meiner Anweisung liegt noch in Ungewissheit."
408 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).
409 *Übersetzung:* "Antwort"
410 Köthen.
411 Giebichenstein, Christoph von.
412 Lincke, Georg von (gest. 1656).

17. Juli 1639

☿ den 17^den: Julij[413]: 1639.

<Tonitru[414], nach großer hitze.>

Die wochenpredigten, seindt in itziger Erndte, eingestellet worden, weil doch die leütte, sich darzu nicht fjnden.

Jch habe allerley præparatoria[415], zum f*ürstlichen* kindt[416] taüffen gemachtt, vndt wollte gerne, daß alles ordentlich, vndt fein zugienge, sj Deo placeret.[417]

Depesches[418] nacher Cöhten[419], W*ien*[420] [,] H*anau*[421] [,] Z*elle*[422] &c*etera*[.]

Abermahlig schreiben, ex Silesia[423] [424], vom T*homas* B*enckendorf*[425] [.]

Avis[426] von C*aspar* Pf*au*[427] daß die Magdeb*urgischen*[428])[!] Obersten Bielken[429], 6000 {Thaler} vor ihr getreydig gebotten hetten, daß er es nicht verderben möchte. Er fordert 10 m*ille*[430] {Thaler} Sie haben viel munition nacher Erfurdt[431] gebrachtt die Schwed*ischen*[432] [.] Banner[433] hatt noch progreß in Böhmen[434]. Obige bravada[435] von den Schwed*ischen* wieder die Magdeburger ist groß, vndt wirdt schwehrlich vom Obersten Trandorff[436], geljtten [[179r]] werden.

Risp*osta*[437] von Friederich Christoff von Trota[438], auf hecklingen[439], Jtem[440]: von Matthias Krosjgk[441] von hohen Erxleben[442], Risp*osta*[443] von Ball*enstedt*[444] nebenst hasen, vndt Rjngeltauben.

---

413 *Übersetzung:* "des Juli"
414 *Übersetzung:* "Mit Donner"
415 *Übersetzung:* "Vorbereitungen"
416 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).
417 *Übersetzung:* "wenn es Gott gefiele."
418 *Übersetzung:* "Abfertigungen"
419 Köthen.
420 Wien.
421 Hanau.
422 Celle.
423 Schlesien, Herzogtum.
424 *Übersetzung:* "aus Schlesien"
425 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).
426 *Übersetzung:* "Nachricht"
427 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).
428 Magdeburg.
429 Bielke, Ture Nilsson (1606-1648).
430 *Übersetzung:* "tausend"
431 Erfurt.
432 Schweden, Königreich.
433 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).
434 Böhmen, Königreich.
435 *Übersetzung:* "Schimpf"
436 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).
437 *Übersetzung:* "Antwort"

Jtem[445]: daß die Wolfenb*üttelschen*[446] vndt Schwed*ischen*[447] starck daselbst herumb, aufeinander streiffen.

Es ist alarm zu Niemburgk[448], wegen etzlicher Carabiner so alda eingefallen.

Spatziren geritten mein getreydig zu besehen im regen, blitz, vndt stargkem donnerwetter.

Schreiben auß Mecklenb*urg*[449] von Meiner Fraw[450], vndt Frewlein Schwestern[451]. Gratulationes.[452]

Jtem[453]: von Sonderburg[454], notification (vom dem alda residirenden[455], vndt noch dreyen hern gebrüdern[456],) des Tödtlichen hintritts, der allten herzogin[457] ihrer FrawMutter, gebornen G*räfin* von Schwarzburgk am 5[ten:] huius[458], derer Seele Gott gnade.

18. Juli 1639

21 den 18[den:] Julij[459]: 1639.

G*eorg* Knüttel[460] vndt Andreaß[461] aufm Forwergk, haben <gestern abendt> die Mandeln gezehlet, so auf der breitte[462], am Gottsacker liegen, von der aufgeharckten gerste, vndt 496 Mandeln, oder

438 Trotha, Friedrich Christoph von (ca. 1617/18-1651).
439 Hecklingen.
440 *Übersetzung:* "ebenso"
441 Krosigk, Matthias von (1616-1697).
442 Hohenerxleben.
443 *Übersetzung:* "Antwort"
444 Ballenstedt.
445 *Übersetzung:* "Ebenso"
446 Wolfenbüttel.
447 Schweden, Königreich.
448 Nienburg (Saale).
449 Mecklenburg, Herzogtum.
450 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).
451 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).
452 *Übersetzung:* "Glückwünsche."
453 *Übersetzung:* "Ebenso"
454 Sonderburg (Sønderborg).
455 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Johann Christian, Herzog von (1607-1653).
456 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, Ernst Günther, Herzog von (1609-1689); Schleswig-Holstein-Sonderburg, Alexander Heinrich, Herzog von (1608-1667); Schleswig-Holstein-Sonderburg, Georg Friedrich, Herzog von (1611-1676).
457 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Dorothea, Herzogin von, geb. Gräfin von Schwarzburg-Sondershausen (1579-1639).
458 *Übersetzung:* "dieses [Monats]"
459 *Übersetzung:* "des Juli"
460 Knüttel, Georg (1606-1682).
461 Münch, Andreas.
462 Breite: Fläche, auf der z. B. Getreide zum Trocknen ausgebreitet ist.

hauffen befunden, in iedem hauffen, 20 garben, 3 hauffen, machen ein Schock[463], <ohne die 6 {Schock} oder 18 Mandeln so nähermals[464], seindt eingeführt worden, vndt 25 garben.>

[[179v]]
Hò havuto hoggj; moltj ghiribizzj stravagantj, dal Müllenvogt[465] dj Magdeburgo[466], per alcune pecore, ultimamente rapite.[467]

252 hauffen Rocken, (in iedem h<a>ufen 30 garben) sejndt in 100 Morgen abgebracht worden, ein par Tage her, vndt es ist etwan, noch kaum, das dritte thejl von selbiger breitte[468]. Rindorf[469] vndt Märtin[470] haben es gezehlet.

Gestern zehleten G*eorg* Knüttel[471], vndt Andreß[472] hommester[473] die gerstenbreitte, darinnen die 514 Mandeln, vndt 25 garben wahren in der gantzen Summa[474], ejngerechnett. Gott wolle vnß, sejnen Segen genießen laßen.

19. Juli 1639

♀ den 19[den:] Iulij[475]: 1639.

<Travaglij, fastidij:[476]>

Mane[477], bin ich im felde gewesen, die Erndte pro posse[478], zu urgiren.

C*aspar* Pf*au*[479] ist bey mir gewesen, jn prandio[480].

Des Müllenvogts[481] bohten, habe ich wieder mitt zimlicher antwortt, versehen, vndt abgefertigett.

---

463 Schock: Bund bzw. Haufen (z. B. von Garben, Stroh oder Holz).
464 nähermals: neulich, kürzlich, vor kurzem, jüngst.
465 Struve, Barthold (1588-1650).
466 Magdeburg.
467 *Übersetzung:* "Heute habe ich viele seltsame Grillen vom Möllenvogt von Magdeburg gehabt wegen einiger in letzter Zeit geraubter Schafe."
468 Breite: Feld.
469 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).
470 Hahn, Martin (gest. 1648).
471 Knüttel, Georg (1606-1682).
472 Münch, Andreas.
473 Homester: Hofmeister (vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes).
474 *Übersetzung:* "Summe"
475 *Übersetzung:* "des Juli"
476 *Übersetzung:* "Mühen, Unannehmlichkeiten."
477 *Übersetzung:* "Morgens"
478 *Übersetzung:* "nach Möglichkeit"
479 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).
480 *Übersetzung:* "zur Mahlzeit"
481 Struve, Barthold (1588-1650).

Mitt præparatoriis[482], hin vndt wieder schreiben, zu dem, Gott gebe glücklich, angestelltem kindt[483] taüffen habe ich vollauf zu thun.

20. Juli 1639

♄ den 20<sten:> Julij[484]: 1639. {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

<Labores Herculis[485]; in Victoria suj ipsius.[486]>

Risposta[487] von Wörlitz[488], hall[489], & aliis locis[490], da wjr noch jmmer, in præparatoriis[491] versjren[492].

[[180r]]
Avis[493]: daß gestern 200 pferde vor Hall[494] gewesen, vndt ihnen ihr vieh weggenommen. Seindt auß Leiptzigk[495] außgefallen, begehren von den Bürgern, 600 {Reichsthaler} wieder, wann sie es rantzioniren[496] wollen.

A spasso fuora due volte.[497]

La malherberie me tourmente jusqu'a la mort. Ô Dieu change mes douleurs en contentem*en*t & liesse.[498]

Ein wagen mitt Victualien, jst von Ballenstedt[499] anhero[500] geschickt worden, ein hase vndt andere sachen.

Er[501] Geysel[502] ist auch anhero kommen, sich vmb dienst vndt promotion[503] zu Niemburg[504], auf mein einrahten zu bewerben.

---

482 *Übersetzung:* "den Vorbereitungen"
483 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).
484 *Übersetzung:* "des Juli"
485 Herakles.
486 *Übersetzung:* "Die Mühen des Herkules führen zu seinem eigenen Sieg."
487 *Übersetzung:* "Antwort"
488 Wörlitz.
489 Halle (Saale).
490 *Übersetzung:* "und anderen Orten"
491 *Übersetzung:* "in den Vorbereitungen"
492 versiren: sich mit etwas beschäftigen, mit etwas umgehen.
493 *Übersetzung:* "Nachricht"
494 Halle (Saale).
495 Leipzig.
496 ranzioniren: gegen Geldzahlung auslösen.
497 *Übersetzung:* "Zweimal auf Spaziergang hinaus."
498 *Übersetzung:* "Die Unkrauterei [d. h. Unnützes, Schädliches, Ärgerliches] plagt mich bis in den Tod. Oh Gott, wandle meine Schmerzen in Zufriedenheit und Freude."
499 Ballenstedt.
500 Bernburg.
501 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

21. Juli 1639

☉ den 21sten: Julij[505]: 1639.

heütte ist Nostitz[506] fortt, in nomine Dej[507], nach Ball*enstedt*[508] [.]

Zweymahl in die kirche, alß vor: vndt Nachm*ittag*s[.]

Extra: zu Mittage, der Marschalck[509], Jtem[510] Ejnsiedel[511] vndt Er[512] Geysel[513].

Extra: zu abends der hofprediger M*agister* Davidt Sachße[514].

Jch habe heütte einem Bürger in der Stadt[515], 6 faß[516] Bernb*urger* bier nehmen laßen, dieweil er an stadt 44 faß 50 gegoßen, vndt also die leütte betrogen. ~~2~~<1> darvon hatt der Superintendens[517] [518] (so es offentlich auf der Cantzel gestraft, wie die armen leütte vbersetzt[519] würden) bekommen, ein[520] ½ der Diaconus Martius[521] [522], ein ½ Er Geysel, 2 das hospital[523], 1 habe ich meinen Erndteknechten, vndt kostgängern, zum besten gegeben, <1 hatt man offentlich auffm Marckt, vmbsonst außgeschenckt.>

22. Juli 1639

[[180v]]

☽ den 22. Julij[524]: 1639. ♉

hinauß geritten in dem schönen Erndtewetter.

---

502 Geisel, Abraham (ca. 1581-1642).
503 Promotion: Beförderung (zu Ehrenstellen), Berufung in ein Amt, Versetzung.
504 Nienburg (Saale).
505 *Übersetzung:* "des Juli"
506 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).
507 *Übersetzung:* "in Gottes Namen"
508 Ballenstedt.
509 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).
510 *Übersetzung:* "ebenso"
511 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).
512 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.
513 Geisel, Abraham (ca. 1581-1642).
514 Sachse, David (1593-1645).
515 Bernburg, Talstadt.
516 Faß: Hohlmaß.
517 Sutorius, Leonhard (1576-1642).
518 *Übersetzung:* "Superintendent"
519 übersetzen: höher ansetzen als üblich oder gerecht.
520 ein: ungefähr.
521 Martius, Johann Kaspar (1596-1644).
522 *Übersetzung:* "Diakon Martius"
523 Hospital: Armenhaus.
524 *Übersetzung:* "des Juli"

Ein gratulationschreiben, vom hertzog von Wirtemberg[525], entpfangen.

Zeitung[526] daß der vnfriede in Engellandt[527], mitt den Schotten[528], zimlicher maßen, componirt[529].

Daß die Kay*serlichen*[530] in Böhmen[531], den Schwed*ischen*[532], viel volck[533] abgeschlagen, vndt hatzfeldt[534] verwundet seye.

Daß der Prinz von Vranien[535] noch jn Flandern[536] sich aufhallte, vndt den Cardinal Jnf*ante*[537] zum aufseher habe.

Daß der Türcke[538] den Corsarn machtt gegeben, sich an den Venedigern[539] zu rächen. Will ihnen auch, 25 galleren leyhen.

Daß die Frantzosen[540] in Jtalien[541] stöße bekommen.

Daß Pirna[542] von den ChurS*ächsischen*[543] belägert seye.

Daß Banner[544] Todtkranck seye, in Böhmen.

Nachm*ittag*s wieder hinauß geritten nach Pfuhle[545]. heütte Morgen, war ich ~~z~~ bey Roschwitz[546] in den 100 Morgen.

<Risp*osta*[547] von Cöhten[548], von Schw*este*r A*nna* S*ophia*[549] [.] Difficoltadj.[550]>

23. Juli 1639

525 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).
526 Zeitung: Nachricht.
527 England, Königreich.
528 Schottland, Königreich.
529 componiren: (Konflikt) beilegen.
530 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).
531 Böhmen, Königreich.
532 Schweden, Königreich.
533 Volk: Truppen.
534 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).
535 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).
536 Flandern, Grafschaft.
537 Fernando, Infant von Spanien und Portugal (1609/10-1641).
538 Osmanisches Reich.
539 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).
540 Frankreich, Königreich.
541 Italien.
542 Pirna.
543 Sachsen, Kurfürstentum.
544 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).
545 Pful.
546 Roschwitz.
547 *Übersetzung:* "Antwort"
548 Köthen.
549 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).
550 *Übersetzung:* "Schwierigkeiten."

♂ den 23. Iulij[551] : 1639. ♜

Gestern ist am Rocken an hundert Morgen, vffm vndtergewende, abgezehendet[552] worden 5 Sechtzigk[553] 6 schock[554] 26 garben, davon abgezogen den zehendelohn alß 30 schock 36 garben, restiren[555] mir, in die Scheüne 4 {Sechtziger} 35 {Schock} 50 garben durch Gottes milden Segen. Der wolle ferrner segenen.

[[181r]]
Den hofraht[556] habe ich bey mir gehabtt, allerley zu consultiren[557] .

Schreiben von halle[558] vom Wogo[559] , ~~*etcetera*~~[560]

Vnsere vndterthanen vndt völcklein, eilen sich mitt der Erndte, dieweil sie vmb Jacobj[561] g*ebe* g*ott* groß vngewitter besorgen[562] . Die Prognosticanten[563] drowen es. Gott ist aber vber alles gestirn. p*erge*[564]

Astra inclinant; non necessitant.[565] [566]

Nach dem ich heütte vormittages, in schönem Stillem wetter, obiges geschrieben, hatt sich Nachmittages gegen 3 vhr, ein vngewitter, starcker windt, vndt donnerwetter erhoben, Gott bewahre vor schaden vndt verderben. Baldt hernacher ist ein platzregen erfolgett. Jddîo benedica quel bene, che cj hà mostrato, e vorrà donare.[567]

24. Juli 1639

☿ den 24[sten:] Julij[568] : 1624[!]. ♜

Avis[569] : daß die Königsmärckischen ihre quartier dilatirt[570] , hingegen die Bielkischen durch die hasel[571] , vbern hartz[572] , wieder zurügk[573] gehen.

---

551 *Übersetzung:* "des Juli"
552 abzehnten: den Zehnten einziehen.
553 Sechziger: Stückmaß.
554 Schock: Bund bzw. Haufen (z. B. von Garben, Stroh oder Holz).
555 restiren: übrig sein, übrig bleiben.
556 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).
557 consultiren: (gemeinsam über etwas) beraten, beratschlagen.
558 Halle (Saale).
559 Wogau, Maximilian (1608-1667).
560 Im Original verwischt.
561 Jakobstag: Gedenktag für Sankt Jakobus den Älteren (25. Juli).
562 besorgen: befürchten, fürchten.
563 Prognosticant: (astrologische) Vorhersager.
564 *Übersetzung:* "usw."
565 *Übersetzung:* "Die Gestirne lenken, sie zwingen nicht."
566 Sprichwort nach Thomas von Aquin: Summa theologica, Bd. 2,2, S. 678.
567 *Übersetzung:* "Gott segne jenes Gut, das er uns gewiesen hat und schenken wollen wird."
568 *Übersetzung:* "des Juli"
569 *Übersetzung:* "Nachricht"

Avis[574]: daß gestriges plötzlich eingefallenes vngewitter in der<n> Rattmanßdorfischen[575] feldern großen schaden gethan, vndt die Schloßen[576] so groß alß hünereyer gefallen, vndt kniestieff gelegen. [[181v]] Gott erbarm sich der Nohtleidenden. Jch besorge[577], wir werden von Ballenstedt[578] eben dergleichen hören. Der Allerhöchste wolle seinen zorn fallen laßen, vndt seine gnadenflügel vber vnß außbreitten, Amen.

Es hatt diese Nachtt starck geregnet, vndt hindert sehr die liebe Erndte. Pacientia![579] La fortune me traverse, en toutes choses.[580]

heütte hatt Meine fr*eundliche* h*erzlieb(st)e* Gemahlin[581] hieroben zu Bernburg[582] aufm Schloß, ihren kirchgang gehalten. M*agister* Davidt Sachße[583], hatt gepredigett, auß dem 116. psalm[584].

Extra war Einsiedel[585], vndt M*agister* Sax, <al pranso[586].>

25. Juli 1639

2l den 25. Julij[587]: 1639.

Einen hasen hatt der Schütze[588] geschoßen, hinder Zernitz[589]. Zweene hasen kahmen von Ball*enstedt*[590] [,] Jtem[591]: 2 Turteltauben, ein Räphun, vndt zwey forellen.

Rindorf[592] hatt auch einen hasen auf der hatz gefangen, vndt gelifert.

Extra: Franciscus[593] der Rector zu Mittage.

---

570 dilatiren: ausdehnen, erweitern.
571 Hassel, Fluss.
572 Harz.
573 Die Silben "zu" und "rügk" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.
574 *Übersetzung:* "Nachricht"
575 Rathmannsdorf.
576 Schloße: Graupel- bzw. Hagelkorn.
577 besorgen: befürchten, fürchten.
578 Ballenstedt.
579 *Übersetzung:* "Geduld!"
580 *Übersetzung:* "Das Schicksal steht mir in allen Sachen im Weg."
581 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).
582 Bernburg.
583 Sachse, David (1593-1645).
584 Ps 116
585 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).
586 *Übersetzung:* "zum Mittagessen"
587 *Übersetzung:* "des Juli"
588 Heldt, Peter.
589 Zernitz.
590 Ballenstedt.
591 *Übersetzung:* "ebenso"
592 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).
593 Gericke, Franz (gest. 1642).

henning Stammer[594], hatt sich wegen angedroweter execution, in bürgschaftsachen, alhier[595] zu erscheinen, gar hoch gegen mir, endtschuldigett, weil ihm seine zeittliche wolfahrt daran gelegen.

Maximilian Wogaw[596] ist von hall[597] ankommen, mitt Reinischem wein, vndt andern confectsachen.

[[182r]]
Jch bin mitt Meiner fr*eundlichen* h*erzlieb(st)en* gemahlin[598], hinauß nach Zeptzig[599] gegangen, allda zu abendt gegeßen, vndt wieder herein gefahren, weil es geregenet.

26. Juli 1639

♀ den 26. Iulij[600]: 1639. ♜

heütte sein 9 pferde, den Bürgern in der Stadt[601], von Reüttern, außgespannt worden. Wirdt ihnen abermal, in der erndte schlechten Trost bringen.

Den hofraht[602] bey mir gehabtt. <Avis[603]: daß gestern, der Ob*rist* Bielke[604], wieder in Quedlinb*ur*g[605] gezogen.>

2 hasen hatt Rindorf[606] gehezt vndt gelifertt.

Regen, vngewitter, hinderung der erndte.

Nostitz[607] ist von Ball*enstedt*[608] mitt wildpret, vndt andern Victualien ankommen, alß 1 hirsch, 1 hasen, vier Rehe, Turtel: vndt Ringeltauben, hüner, Endten, hammel, lämmer, Austern, krebßen, etc*etera*[.]

heütte ist daß Obergewende an hundert Morgen, abgezehendet[609] worden, vndt ich habe bekommen 3 Sechzigk[610] 11 schock[611] 58 garben rogken, die Schnitter aber zu ihrem zehenden, 19 {Schock} 9 garben, behalte ich also davon, nach abzug des Schnitterlohns in die Scheüne, 2 Sechzigk

---

594 Stammer, Henning (von) (1581-1660).
595 Bernburg.
596 Wogau, Maximilian (1608-1667).
597 Halle (Saale).
598 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).
599 Zepzig.
600 *Übersetzung:* "des Juli"
601 Bernburg, Talstadt.
602 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).
603 *Übersetzung:* "Nachricht"
604 Bielke, Ture Nilsson (1606-1648).
605 Quedlinburg.
606 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).
607 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).
608 Ballenstedt.
609 abzehnten: den Zehnten einziehen.
610 Sechziger: Stückmaß.
611 Schock: Bund bzw. Haufen (z. B. von Garben, Stroh oder Holz).

52 {Schock} 49 garben. Gott laße es vns wol gedeyen, vndt bewahre vns, vor heimlichen vndt offentlichen dieben.

[[182v]]
Meine Schwester Frewlein Anne Sofie[612] ist diesen abendt anhero[613] kommen, sampt dem Ob*rist* l*eutnant* Knoche[614]

Schreiben von Wien[615] vndt Anspach[616], <gratulatio[617].>

Leydige nova[618]: von Mortaliteten[619], alß: Das hertz*og* Bernhardt[620], an der cholica[621] gestorben. Jtem[622]: daß Jhrer Kay*serlichen* May*estäten*[623] mittler[624] vndt iüngster Printz[625] im Junio[626], baldt nacheinander verblichen. Gott wolle alle Trawrigen trösten vndt confortiren[627]. Man saget auch noch von mehreren, vndt höhern, ist aber noch zur zeitt, nicht zu glaüben, noch zu hoffen.

Das schreiben von Wien, ist mir erbrochen zukommen.

Schreiben von vetter Geörg Aribert[628], vndt er schickt mit, ein Stück wildt, zwey Rehe, vndt zwey Schweine, vmb bezahlung vor wein. Kömbtt mir an itzo sehr wol zu paß.

27. Juli 1639

♄ den 27^sten: Julij[629]: 1639.

Meine beschriebene[630] Junckern, alß Rittm*eiste*r Werder[631], <Einsidel[632] [,]> Krosigk[633], Trota[634], Almßleben[635], haben sich eingestellet.

---

612 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).
613 Bernburg.
614 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).
615 Wien.
616 Ansbach.
617 *Übersetzung:* "Glückwunsch"
618 *Übersetzung:* "Neuigkeiten"
619 Mortalitet: Sterbefall.
620 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).
621 *Übersetzung:* "Kolik"
622 *Übersetzung:* "Ebenso"
623 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657); Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).
624 Österreich, Philipp August, Erzherzog von (1637-1639).
625 Österreich, Maximilian Thomas, Erzherzog von (1638-1639).
626 *Übersetzung:* "Juni"
627 confortiren: stärken, trösten.
628 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643).
629 *Übersetzung:* "des Juli"
630 beschreiben: schriftlich ein- oder vorladen.
631 Werder, Cuno Hartwig von dem (1575-1640).
632 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).
633 Krosigk, Matthias von (1616-1697).
634 Trotha, Friedrich Christoph von (ca. 1617/18-1651).

herrvetter F*ürst* Augustus[636] ist Nachm*ittag*s mitt dero h*erzlieb(st)en* gemahlin[637], Jungen herrschaft[638], vndt Frewlein[639] auch ankommen. Nachgehends, der Schawenburgische[640] Gesandte: Ernst von Freybergk[641], vndt endtlich der Bann*erische*[642] gesandter, Ob*rist* Werder[643], welchen beyden, [[183r]] ich F*ürstliche*[644] gesandtenstellen zu vertretten, mitt aufgetragen, vndt ist diesen Abendt, solenniter[645] Tafel gehalten worden, mitt F*ürstlichen* ceremonien, der Trucksäße[,] weinträger, vndt dergleichen adeliche bedienungen, der zweyen vorsitz, vndt was deme anhengig. Es wartett darbey eine wolbestellte geistliche liebliche Musica[646] auff, das man im herren fröhlich sein kondte. Gott gebe ferrner, Christlichen succeß[647], zu vnserm guten vorhaben.

Z*eitung*[648] daß herz*og* Bernhardt[649] gewiß todt seye, vndt habe alles zuvor ordinirt[650], auch einen grafen von Naßaw[651], zu seinem Nachfolger, im Generalat, der armèe recommendirt.

Schreiben von Berljn[652], nebst einem wexelbrief, zum Churf*ürstlich*en[653] præsent, auf 300 {Thaler} durch addresse[654] des Graven von Schwartzenbergk[655]. Jst ein glück, daß es diesen abendt, noch angekommen.

28. Juli 1639

⊙ den 28[sten:] Julij[656]. 1639.

635 Alvensleben, Christian Ernst von (1610-1691).
636 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
637 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).
638 Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von (1631-1670); Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654); Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).
639 Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von (1630-1692); Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676); Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von (1627-1679).
640 Schaumburg, Otto V., Graf von (1614-1640).
641 Freyberg, Hans Ernst von (1605-1669).
642 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).
643 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
644 Braunschweig-Lüneburg-Harburg, Otto III., Herzog von (1572-1641); Hanau, Sibylla Christina, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1603-1686).
645 *Übersetzung:* "feierlich"
646 *Übersetzung:* "Musik"
647 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.
648 Zeitung: Nachricht.
649 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).
650 ordiniren: verordnen, befehlen, festlegen.
651 Nassau-Siegen, Wilhelm Otto, Graf von (1607-1641).
652 Berlin.
653 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).
654 *Übersetzung:* "Nachricht"
655 Schwarzenberg, Adam, Graf von (1584-1641).
656 *Übersetzung:* "des Juli"

Es hatt gestern eine partie[657] Reütter den Obersten Werder[658], kurz zuvor auch den Rittm*eiste*r harttwich Werder[659] angesprengett[660]. Fengt an itzo abermals an gar vnsicher zu werden, diß: vndt Jenseytt der Sahle[661]. Wehre ein vbeler willkomb vor meine gäste gewesen, da Sie also außgezogen hetten sollen werden.

[[183v]]
Von Deßaw[662] seindt zwey <wilde> Schweine vndt ein lachß vmb eilige bezahlung ankommen.

heütte habe ich laßen frühstück in die losamenter[663] geben, eher fertig zu werden, vndt desto Nüchterner zu bleiben.

Darnach ist das Christl*iche* werck, mitt singen, predigen, vndt behten, solenniter[664] vorgegangen, vndt vnser liebes kindlein[665], von M*agiste*r Davidt Saxen[666] getaufft, vndt Angelica genennet worden. herrvetter F*ürst* Aug*ust*us[667] hatt des Churf*ürste*n von Brandenb*urg*[668] stelle vertretten, die Fürstjn[669] S*ein*e gemahl, der herzogin von Coburgk[670] vndt <der von> Lawenburgk[671] zugleich, F*ürst* Ernst Gottlieb[672], des hertzogs Friderichs von Lüneburgk Zell[673], vndt zugleich herz*ogs* Augustj von Lawenburg[674], F*ürst* Lebrechtt[675], Marggraf Sigißmunds von Brandenb*urg*[676] v*nd* herz*og* Philips von hollstein[677], frewlein Johanna[678], ihre eigene vndt der Pfalzgrävin von hilpoltstein[679], gevatterstelle, der Ob*rist* Werder[680] nebenst S*eine*r eigenen, des her<t>z*ogs* Otto von harburg[681], wie auch der general Bannnerinn[682], der von Freyberg[683], des grafen von

---

657 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).
658 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
659 Werder, Cuno Hartwig von dem (1575-1640).
660 ansprengen: angreifen.
661 Saale, Fluss.
662 Dessau (Dessau-Roßlau).
663 Losament: Unterkunft, Wohnraum.
664 *Übersetzung:* "feierlich"
665 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).
666 Sachse, David (1593-1645).
667 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
668 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).
669 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).
670 Sachsen-Coburg, Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg (1573-1643).
671 Sachsen-Lauenburg, Katharina, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg (1582-1644).
672 Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654).
673 Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von (1574-1648).
674 Sachsen-Lauenburg, August, Herzog von (1577-1656).
675 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).
676 Brandenburg, Sigismund, Markgraf von (1592-1640).
677 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von (1584-1663).
678 Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676).
679 Pfalz-Hilpoltstein, Sophia Agnes, Pfalzgräfin von, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1604-1664).
680 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
681 Braunschweig-Lüneburg-Harburg, Otto III., Herzog von (1572-1641).
682 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).
683 Freyberg, Hans Ernst von (1605-1669).

Schawenburg[684], nebenst der gräfl*ichen* wittwen von hanaw[685], meiner Muhmen, Schw*este*r Anne Sofie[686] der hertzogjn v*on* harburg[687], v*nd* herz*og* Philips gemahlin[688] stellen, die beyden [[184r]] herzoglichen wittwen im hause Naßaw[689] von hollstein[690] vndt Braunschweig[691], hatt der Præsident[692] vertretten, wie auch vor seinen bruder Adolf[693].

Theilß præsenten, seindt vberreicht worden, die dancksagung hatt Curtt von Börstel[694] gethan.

So wol vor: vndt nach der predigt, alß bey der Gasterey zu abends, da wir abermals Tafel gehalten, hatt die Musica[695] sich wol hören laßen.

Meine Rähte, vndt mehrentheilß geistliche alhier auß der Stadt Bernburgk[696] seindt heroben gewesen, vndt zur Tauffe, wie auch zum eßen, jnvitirt[697] ~~worden~~ vndt behallten worden.

29. Juli 1639

☽ den 29[sten:] Julij[698]: 1639.

Gestern hatt herrvetter Fürst Augustus[699], jn Meiner præsentz, vndt mitt meiner approbation[700] wie auch der vbrigen Regierenden herren[701], den Obersten Werder[702] zum vndter Directore[703] im landtschaftwerck[704], angesprochen[705], vndt er hatt sich des haüptwercks nicht endtbrochen[706], sondern nur etzliche difficulteten[707], die er in kurtzem einschicken vndt sich Schriftlich erklären

684 Schaumburg, Otto V., Graf von (1614-1640).
685 Hanau, Sibylla Christina, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1603-1686).
686 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).
687 Braunschweig-Lüneburg-Harburg, Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1580-1657).
688 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Sophia Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen-Lauenburg (1601-1660).
689 Nassau, Familie (Grafen bzw. Fürsten von Nassau).
690 Nassau-Siegen, Margaretha, Gräfin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1583-1658).
691 Nassau-Diez, Sophia Hedwig, Gräfin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1592-1642).
692 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).
693 Börstel, Adolf von (1591-1656).
694 Börstel, Curt (4) von (1611-1645).
695 *Übersetzung:* "Musik"
696 Bernburg.
697 invitiren: einladen.
698 *Übersetzung:* "des Juli"
699 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
700 Approbation: Billigung, Zustimmung.
701 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).
702 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
703 *Übersetzung:* "Direktor"
704 Gemeint ist das "Schuldenwerk", d. h. die Tilgung der fürstlichen Schulden durch die anhaltischen Landstände; vgl. den Einführungstext "Territorialgeschichte".
705 ansprechen: bittend ansprechen, um etwas bitten, ersuchen.
706 entbrechen: sich lösen, sich befreien, sich freisprechen.
707 Difficultet: Schwierigkeit.

will. Schulemburg[708], hatt sich zum dritten mal endtschuldigett, vndt des wercks endtschlagen, wiewol er ällter wehre!

[[184v]]
Man hatt heütte gelebt, wie gestern, vndt Nachm*ittag*s hatt der Oberste Werder[709], sejnen Sohn[710], eine schöne Oration, vom frieden[711] halten laßen, in deützscher Sprache; in ansehlichem consessu[712], <wie in einem Theatro[713].>

30. Juli 1639

♂ den 30[sten:] Julij[714]: 1639.

heütte hatt abermal zu Mittage (weil man vormittage, nach dem gartenspatziren, hernach im hause zuraht gegangen, F*ürst* Aug*ust*[715] [,] Jch, der Oberste Werder[716], vndt der præsident[717]) die gasterey ihr rechtt gehabtt.

Darnach seindt wir mitt contento[718] von einander gezogen, vndt alle gäste, vndt beschriebene[719], mitt curialien[720] dimittirt[721] worden, Jnsonderheitt der herrvetter, F*ürst* Aug*ust*us vndt sejne angehörige, wie auch die vbrigen, abgeordneten vndt gevattern.

Die beschriebenen landJunckern, alß Werder, Einsjedel[722], Krosigk[723], Trota[724], Alvenßleben[725], habe ich wieder dimittirt, <etzliche wenige aber behalten.>

31. Juli 1639

☿ den 31[<sten:>] Julij[726]: 1639.

---

708 Schulenburg, Levin von der (1581-1640).
709 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
710 Werder, Paris von dem (1623-1674).
711 Paris Werder: Friedens-Rede: In Gegenwart vieler Fürsten/ Fürstinnen und Fräwlein [...] Sehr behertzt [...] fürgebracht und abgelegt, Hamburg 1639.
712 *Übersetzung:* "Beisammensitzen"
713 *Übersetzung:* "Theater"
714 *Übersetzung:* "des Juli"
715 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
716 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).
717 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).
718 *Übersetzung:* "Zufriedenheit"
719 beschreiben: schriftlich ein- oder vorladen.
720 Curialien: Höflichkeiten, Förmlichkeiten.
721 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.
722 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).
723 Krosigk, Matthias von (1616-1697).
724 Trotha, Friedrich Christoph von (ca. 1617/18-1651).
725 Alvensleben, Christian Ernst von (1610-1691).
726 *Übersetzung:* "des Juli"

Schwester Anne Sophien[727], (weil sie gestern gutwillig bey vns geblieben) habe ich mitt conversiren vndterhalten, vndt sonsten logirt, vndt tractirt[728], wie ich gekondt.

Den guten ehrljchen allten <74jährigen> Marschalck Erlach[729], nach gethaner fleißigen auffwartung, dimittirt[730], [[185r]] wie auch den Maximilian Wogaw[731], Nachmittage naher Hall[732], Jtem[733]: die Musicanten naher Cöhten[734], vndt allhier in die Stadt[735], Jtem[736]: die köche, vndt andere so aufgewartett. Gott lob vndt danck vor seine gnadengaben, vndt daß alles noch wol abgegangen.

Am Sonnabendt hatt der gute allte Böhme[737], der elltiste bürger in dieser Stadt, mein hew, in seiner Scheüne, vberm waßer[738], (allda ich es aufschütten laßen) trugken halten vndt wol verwahren wollen, ~~So ist~~ insonderheitt hatt er ein loch innwendig am dach, an stadt eines außgefallenen dachziegels vermachen wollen, So hatt ihn das vnglück betroffen, daß er herundter gefallen, vndt baldt hernacher zufälle[739] darzu geschlagen, daß er sterben müßen, wie wir hieroben am allerlustigsten gewesen.

Herr lehre vnß bedencken daß wir sterben müßen, damitt wir klug werden. etc*etera*

Ein Rehe, vndt andere Victualien von Ballenstedt[740].

Avis[741]: daß sie zu Quedlinb*ur*g[742] auf das eingeflehete[743] getreidig eine contribution schlagen wollen.

727 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).
728 tractiren: bewirten.
729 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).
730 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.
731 Wogau, Maximilian (1608-1667).
732 Halle (Saale).
733 *Übersetzung:* "ebenso"
734 Köthen.
735 Bernburg.
736 *Übersetzung:* "ebenso"
737 Böhm (1), Christoph (ca. 1553-1639).
738 Saale, Fluss.
739 Zufall: unerwartete spürbare Veränderung der Gesundheit.
740 Ballenstedt.
741 *Übersetzung:* "Nachricht"
742 Quedlinburg.
743 einflehen: an einen sicheren Ort bringen oder flüchten.

Personenregister

Alvensleben, Christian Ernst von 28, 32
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 4, 5, 8
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 19, 22, 30
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 11, 15, 24, 28, 31, 33
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 13
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 5
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 10, 10, 26, 27
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 7, 8
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 9, 20
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 7, 8
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 2, 5, 18, 31
Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 5, 7, 28, 31
Anhalt-Dessau, Johann Georg I., Fürst von 13
Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von 8
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 5, 7, 9, 31
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 2, 5, 7, 14, 31
Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe 14
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 4, 5, 5, 7, 29, 30, 31, 32
Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von 29
Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von 8, 29
Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von 8, 29, 30
Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von 29, 30
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 8, 29, 30
Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 29, 30
Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von 29
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 8
Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach 14, 29, 30
Banér, Johan Gustafsson 6, 17, 19, 24
Benckendorf, Thomas 15, 18, 18, 19
Bielke, Ture Nilsson 19, 27
Böhm (1), Christoph 33
Börstel, Adolf von 31
Börstel, Curt (4) von 31
Börstel, Heinrich (1) von 7, 14, 31, 32
Bourbon, Henri II de 3, 17
Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von 17
Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 29, 30
Brandenburg, Sigismund, Markgraf von 30
Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von 30
Braunschweig-Lüneburg-Harburg, Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel 31
Braunschweig-Lüneburg-Harburg, Otto III., Herzog von 29, 30
Drandorf, August Adolf von 19
Eggenberg, Johann Anton, Fürst von 17
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 6, 16, 23, 26, 28, 32
Eppe, Johann Wilhelm (Wennemar) von 2
Erlach, Burkhard (1) von 23, 33
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 4, 11, 17, 28
Fernando, Infant von Spanien und Portugal 24
Freyberg, Hans Ernst von 29, 30
Geisel, Abraham 9, 12, 22, 23
Gericke, Franz 6, 26
Giebichenstein, Christoph von 18
Griesheim, Heinrich Christoph von 2
Hahn, Martin 15, 18, 21
Hanau, Sibylla Christina, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 29, 31
Hatzfeldt, Melchior, Graf von 11, 24
Heidfeld, Eberhard 10
Heldt, Peter 8, 26
Herakles 22
Hofkirchen, Lorenz von 6
Jonius, Bartholomäus 9, 11

Kiewitte, Anna Sophia, geb. Rödel 15
Knoch(e), Christian Ernst von 28
Knoch(e), Hans Ludwig von 2, 16
Knüttel, Georg 20, 21
Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 2
Kreiendorf, Franz von 13
Krosigk, Matthias von 19, 28, 32
Leonhardt, Christian 14
Lincke, Georg von 18
Ludwig, Paul 15
Ludwig XIII., König von Frankreich 3, 11, 16
Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien 28
Martius, Johann Kaspar 23
Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 9, 20
Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von 11
Mohammed esh-Sheikh es-Seghir, Sultan (Marokko) 12
Morzin, Rudolf, Graf von 6
Münch, Andreas 20, 21
Murad IV., Sultan (Osmanisches Reich) 3
Nassau, Familie (Grafen bzw. Fürsten von Nassau) 31
Nassau-Diez, Sophia Hedwig, Gräfin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel 31
Nassau-Siegen, Margaretha, Gräfin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 31
Nassau-Siegen, Wilhelm Otto, Graf von 29
Nostitz, Karl Heinrich von 23, 27
Oberlender, Johann Balthasar 10
Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 3, 12, 24
Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 2, 11, 24
Österreich, Maximilian Thomas, Erzherzog von 28
Österreich, Philipp August, Erzherzog von 28
Pfalz-Birkenfeld-Bischweiler, Christian I., Pfalzgraf von 2
Pfalz-Hilpoltstein, Sophia Agnes, Pfalzgräfin von, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt 30
Pfau, Kaspar (1) 7, 19, 21
Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 11, 16
Plato, Joachim 11
Plato, Matthias 9
Reisi(c)ke, Wolf 9, 11
Rindtorf, Abraham von 8, 9, 21, 26, 27
Sachse, David 23, 26, 30
Sachsen-Coburg, Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg 30
Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von 16
Sachsen-Lauenburg, August, Herzog von 8, 11, 30
Sachsen-Lauenburg, Katharina, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg 8, 30
Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 2, 3, 28, 29
Safi I., Schah von Persien 3
Sander, Levin 15
Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di 3
Schaumburg, Otto V., Graf von 9, 29, 30
Schlammersdorff, Hans Christoph von 10
Schleswig-Holstein-Sonderburg, Alexander Heinrich, Herzog von 20
Schleswig-Holstein-Sonderburg, Dorothea, Herzogin von, geb. Gräfin von Schwarzburg-Sondershausen 20
Schleswig-Holstein-Sonderburg, Georg Friedrich, Herzog von 20
Schleswig-Holstein-Sonderburg, Johann Christian, Herzog von 20
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, Ernst Günther, Herzog von 20
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von 30
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Sophia Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen-Lauenburg 31
Schmidt, Martin 6, 9, 13
Schulenburg, Levin von der 32

Schwartzenberger, Georg Friedrich 4, 14, 18, 25, 27
Schwarzenberg, Adam, Graf von 29
Stammer, Henning (von) 9, 9, 11, 27
Steffeck von Kolodey, Tobias (2) 10
Struve, Barthold 21, 21
Sutorius, Leonhard 23
Trotha, Friedrich Christoph von 19, 28, 32
Voigt, Johann Christoph 7, 18
Vollmar, Andreas 16
Vollmar, N. N. 16
Weber, Gall 4
Wendelin, Marcus Friedrich (1) 8
Werder, Cuno Hartwig von dem 28, 30
Werder, Dietrich von dem 5, 29, 30, 30, 31, 32, 32
Werder, Paris von dem 32
Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von 9, 9, 11
Wogau, Maximilian 25, 27, 33
Württemberg, Eberhard III., Herzog von 24

Ortsregister

Algier 12
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 12
Anhalt, Fürstentum 5, 7
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 4, 12, 18
Anhalt-Köthen, Fürstentum 7
Ansbach 28
Aschersleben 13
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 18
Baalberge 12
Badeborn 13
Ballenstedt 8, 8, 9, 10, 15, 19, 22, 23, 26, 26, 27, 33
Ballenstedt(-Hoym), Amt 6
Berlin 29
Bern, Stadt und Republik 3
Bernburg 3, 6, 8, 10, 10, 12, 13, 22, 26, 27, 28, 31, 33
Bernburg, Amt 2, 12
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 4, 12
Bernburg, Talstadt 6, 12, 23, 27
Böhmen, Königreich 6, 12, 19, 24
Brandeis (Brandýsek) 6
Burgund, Freigrafschaft (Franche-Comté) 3
Calbe 14
Casale Monferrato 3
Celle 14, 19
Dalmatien 17
Dessau (Dessau-Roßlau) 30
Dröbel 12
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 17
Eichsfeld 2
England, Königreich 3, 16, 17, 24
Erfurt 19
Flandern, Grafschaft 3, 12, 24
Franken 2
Frankfurt (Main) 2, 17
Frankfurt (Oder) 10
Frankreich, Königreich 24
Frose 13
Gernrode, Stift 5
Glatz (Klodzko) 12
Gleichenstein, Burg 2
Glücksburg 14
Güstrow 14
Halle (Saale) 4, 22, 22, 25, 27, 33
Hanau 16, 19
Harburg 14
Harz 11, 25
Hassel, Fluss 25
Hecklingen 19
Hesdin 3, 11, 16
Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft 16
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 2
Hilpoltstein 16
Hohenerxleben 19
Holstein, Herzogtum 14
Hoym 8, 13, 15
Italien 24
Kleinwirschleben 12
Köthen 15, 18, 19, 24, 33
Landsberg an der Warthe (Gorzów Wielkopolski) 12
Leipzig 3, 22
Leitmeritz (Litomerice) 6
Liegnitz (Legnica) 10
Magdeburg 7, 19, 21
Mecklenburg, Herzogtum 20
Montferrat, Herzogtum 3
Mouzon 16
Neugattersleben 15
Neuhaus (Jindrichuv Hradec) 12
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 17
Niedersächsischer Reichskreis 2
Nienburg (Saale) 18, 20, 22
Opperode 9
Osmanisches Reich 17, 24
Peißen 12
Pful 24
Piemont 3
Pirna 17, 24
Plassenburg, Schloss (Kulmbach) 10
Plötzkau 4, 6
Poley 12
Quedlinburg 7, 11, 27, 33
Rathmannsdorf 26

Ratzeburg 14
Rieder 12
Roschwitz 24
Roussillon, Grafschaft 17
Saale, Fluss 8, 16, 30, 33
Sachsen, Kurfürstentum 17, 24
Sandersleben 13
Schlesien, Herzogtum 18, 19
Schottland, Königreich 3, 16, 24
Schweden, Königreich 6, 11, 12, 17, 19, 20, 24
Sonderburg (Sønderborg) 20
Sonnenstein, Schloss (Pirna) 17
Spanien, Königreich 3, 17, 17
Turin (Torino) 3
Unterpfalz (Rheinpfalz) 12
Venedig, Republik (Repùblica de Venessia) 17, 18, 24
Waldau 12
Warmsdorf 13
Wien 18, 19, 28
Wildungen (Bad Wildungen) 2
Wolfenbüttel 11, 20
Wörlitz 22
Zepzig 27
Zerbst 8
Zernitz 26

Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 5, 5
Heiliges Römisches Reich, Kurfürstenrat
(Kurfürstenkollegium) 2
Leitmeritz (Litomerice), Rat der Stadt 6